

Organisationale Strategien zur Teilnehmendengewinnung im Feld der lebensweltlich orientierten AuG



Ausgangslage

Diskrepanz zwischen ermitteltem Bedarf und tatsächlicher Teilnahme: < 1% der Zielgruppe nimmt an Weiterbildungsaktivitäten im Bereich AuG teil (Bilger 2012)

Gelingende Zielgruppenansprache als Herausforderung: konventionelle Maßnahmen reichen nicht aus

Phänomen der "doppelten Distanz": soziale und kulturelle Distanzen zwischen Adressat:innen und institutioneller Weiterbildung können eine Teilnahme verhindern (Lesky & Bremer 2017)

Die zentrale Herausforderung und Handlungsproblematik für die Weiterbildungspraxis besteht in der gelingenden "Ansprache, Motivation und Gewinnung von Teilnehmenden". (Vgl. AlphaDekaden-Konferenz 2021)

Forschungsstand

Heterogener Forschungsstand bzgl. Ansprachestrategien in der Grundbildung > Fokus größtenteils auf der Mikroebene

Diverse Ansätze und Maßnahmen zur Gewinnung von Teilnehmenden (Hülsmann & Ambos 2010; Schneider, Ernst & Weckauf 2009)

Potenzial niedrigschwelliger Ansprachekonzepte, bspw. Multiplikatoren, Sozialraum, Netzwerke, Schlüssel-, Brückenpersonen, neue Lernorte...

Die "Gestaltung des Zugangs durch die Weiterbildungseinrichtungen vor Ort und die gewählten Methoden der Teilnehmendengewinnung" markieren das **Forschungsdesiderat** und erfordern die empirische Untersuchung des Einflusses der Weiterbildungorganisation. (Vgl. Mania 2018, S. 169)

Lebensweltorientierte Grundbildung als Lösungsansatz zur Teilnehmendengewinnung



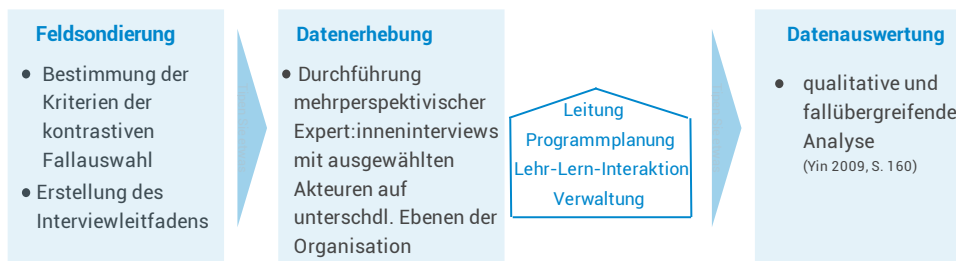
Theoretische Rahmung: Pädagogische Organisationsforschung

- fragt nach "konkreten organisatorischen Bedingungen und Faktoren [...] die die Entwicklung von lernförderlichen [...] Weiterbildungsstrukturen" ermöglichen (Dollhausen 2014, S. 10)
- macht die "spezifischen Einflussmöglichkeiten der Organisation" sichtbar (ebd., S. 13)
- erklärt das "intentional organisierte Lernen in Gruppen erwachsener Teilnehmer" als spezifisch pädagogische Funktion und Leistung von Weiterbildungsorganisationen (Schäffer 2003, S. 27)

Forschungsfragen

- Wie gelangen Weiterbildungseinrichtungen im Feld der lebensweltlich orientierten Grundbildung an ihre Teilnehmenden?
- Welche konkreten organisationalen Strategien werden angewendet, um Adressat:innen in ihrer Lebenswelt anzusprechen?
- Inwiefern müssen sich Organisationen verändern, um ein Agieren in der Lebenswelt zu ermöglichen?

Methodisches Vorgehen: Explorative Mehrfachfallstudien (Yin 2009, S. 24)



Literatur:

- AlphaDekade-Konferenz (2021). Verfügbar unter: <https://www.alphadekade.de/de/vormerken-alphadekade-konferenz-2021-2785.html> (abgerufen am 26.04.2021).
- Bilger, F. (2012). (Weiter-)Bildungsbeteiligung funktionaler Analphabet:innen. Gemeinsame Analyse der Daten des Adult Education Survey (AES) und der leo.-Level-One-Studie 2010. In Grottlaschen, A. & Riekman, W. (Hrsg.): Funktionaler Analphabetismus in Deutschland. Ergebnisse der ersten leo.-Level-One-Studie. Warmann (Band 10), S. 254-276.
- Dollhausen, K. (2014). Die Organisation als zentrales Bildungsmittel. Trends und zukünftige Anforderungen der erwachsenenpädagogischen Organisationsforschung. texte.online, Verfügbar unter: <http://www.die-bonn.de/doks/2014-organisationsforschung-01.pdf>
- Hülsmann, K. & Ambos, I. (2010). Werbung für Weiterbildung. Report über beispielhafte Maßnahmen und Modelle zur Teilnehmendengewinnung. Deutsches Institut für Erwachsenenbildung. texte.online, Verfügbar unter: <http://www.die-bonn.de/doks/ambos1001.pdf>
- Lesky, M. & Bremer, H. (2017). "Es besteht oft eine gegenseitige Fremdheit, die ein Stück weit überwunden werden muss". Gespräch mit Prof. Dr. Helmut Bremer über Aufsuchende Bildungsarbeit. In dis.kurs (4), S. 17-19.
- Mania, E. (2018). Bildungsabteilung sogenannter „bildungsferner Gruppen“ in sozialraumorientierter Forschungsperspektive. Bielefeld: Bertelsmann Verlag.
- Schäffer, O. (2003). Wenn Strukturen "lernen" gelingen lassen: "Organisation" aus erwachsenenpädagogischer Sicht. In DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung 2003 (1). Verfügbar unter: <http://www.die-bonn.de/id/1103>
- Schneider, K., Ernst, A. & Weckauf, R. (2009). Materialien zur Teilnehmendengewinnung in der Alphabetisierung und Grundbildung. Verfügbar unter: http://www.grundbildung.de/file-admin/redaktion/pdf/DVV-Projekte/EDUALS/Ergebnisse/Gesamtfassung_Broschuere_Materialien_zur_Teilnehmendengewinnung_2010.pdf
- Yin, R. K. (2009). Case Study Research. Design and Methods. Thousand Oaks, CA: SAGE.

Ein Projekt der

Kooperationspartner

Gefördert durch